



Jahresbericht 2023/24

Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement (KoBE)
Stadt Regensburg



Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort

2. Vorstellung des KoBE – Teams

3. Vermittlungen

- 3.1 Stadt schickt Hilfsgüter in die Erdbeben-Region
- 3.2 Übergabe der Online-Vermittlung von Ehrenamtlichen
- 3.3 Aufbau eines Nothilfeverteilers für Krisenzeiten

4. Veranstaltungen und Projekte von KoBE

- 4.1 Tag des Ehrenamts bei den Regensburger Eisbären
- 4.2 Mahlzeit – KoBE lädt zu Tisch
 - 4.2.1. Mahlzeit 2023
 - 4.2.2. Mahlzeit 2024
- 4.3 Tag des Ehrenamts bei den Guggenberger Legionären 2023 und 2024
- 4.4 Ehrung der mobilen Retter am Universitätsklinikum Regensburg
- 4.5 Eins zu eins – Unterstützung des Patenprojekts der Caritas
- 4.6 Aktionshütte auf dem Lucreziamarkt am Haidplatz
 - 4.6.1. Aktionshütte Tag des Ehrenamts 2023
 - 4.6.2. Aktionshütte Tag des Ehrenamts 2024
- 4.7 Große Ehrenamtsmesse 2023

5. Raumbedarf

- 5.1 Verlängerung Raum für Engagement am St.-Kassians-Platz
- 5.2 Eröffnung Raum für Engagement in der Daimlerstraße
- 5.3 Ausblick auf weitere Räumlichkeiten – Schreiberhaus

6. VereinsAkademie

- 6.1 Kompetenztag der VereinsAkademie 2023
- 6.2 Kompetenztag der VereinsAkademie 2024
- 6.3 Bildungshappen auf der Ehrenamtsmesse 2023
- 6.4 Abendworkshop im Herbst 2023

7. Öffentlichkeitsarbeit

- 7.1 Turmbote
- 7.2 Soziale Medien
- 7.3 Artikel zur Woche des Bürgerschaftlichen Engagements 2023
- 7.4 Mitmachaktionen beim Bürgerfest 2023

8. Bayerische Ehrenamtskarte

- 8.1 Seit Juli 2023 auch digital
- 8.2 Bewerbung der Ehrenamtskarte

9. Netzwerke

- 9.1 Arbeitskreis – Ehrenamt der Stadtverwaltung
- 9.2 Austausch und Zusammenarbeit mit Freiwilligenagenturen
- 9.3 Bayernweites Netzwerk



1. Vorwort

Ihr Engagement ist unsere Motivation!

In unserem mittlerweile dritten Jahresbericht möchten wir Ihnen einen Einblick in die vielfältigen Aktivitäten und Veranstaltungen des Koordinierungszentrums Bürgerschaftliches Engagement (KoBE) der Jahre 2023 und 2024 geben.

Unser Ziel ist es, Ihr ehrenamtliches Engagement zu fördern und zu würdigen. Neben Veranstaltungen zur Wertschätzung und Vernetzung der Ehrenamtlichen ist uns auch die Qualifizierung im Rahmen der VereinsAkademie ein großes Anliegen. Die Eröffnung unseres zweiten Raumes für Engagement in der Daimlerstraße sowie die vorübergehende Nutzung des Raums am St.-Kassians-Platz erfolgten, um der hohen Nachfrage nach Räumlichkeiten von Vereinen und Selbsthilfegruppen nachzukommen.

Als besonderes Highlight fand im Juli 2023 die große Ehrenamtsmesse am Haidplatz statt. Über 40 Vereine aus unterschiedlichen Bereichen präsentierten sich vielfältig und bunt. Mit dem Beginn der Sanierung des Schreiberhauses im Jahr 2023 legten wir den Grundstein für einen zentralen Begegnungsort, der ab Januar 2025 allen Engagierten zur Verfügung stehen wird.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Durchblättern unseres Jahresberichts 2023/24!
Ihr KoBE-Team

Liebe Ehrenamtliche der Stadt Regensburg,

unsere Stadt lebt von Ihrem freiwilligen Engagement – ganz gleich, ob im sozialen oder gesellschaftlichen Bereich, auf kulturellem Gebiet, im Sport oder in den Religionsgemeinschaften. Ihr Einsatz und Engagement stärken unsere Gesellschaft und den demokratischen Zusammenhalt. Dies ist aktuell wichtiger denn je.

Damit sich Bürgerschaftliches Engagement weiterhin gut entfalten kann, unterstützen die Stadt Regensburg und meine Mitarbeitenden von KoBE Vereine, Initiativen und Selbsthilfegruppen auf vielfältige Weise für ein gelingendes Ehrenamt.

Die Regensburger Gesellschaft ist aber nicht nur im Alltag engagiert, sondern beweist auch in Krisensituationen immer wieder, dass sie bereit ist, sich für das Gemeinwohl einzusetzen. Im Jahr 2023 konnten so beispielsweise wichtige Hilfsgüter für die Erdbebenopfer in der Türkei und in Syrien gesammelt werden.

Vielen herzlichen Dank an alle ehrenamtlich Engagierten für ihren Einsatz und ebenso an meine Mitarbeitenden für die tolle geleistete Arbeit!

Ihre
Gertrud Maltz-Schwarzfischer
Oberbürgermeisterin

Impressum

Herausgeber:

Stadt Regensburg
Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement
Rathausplatz 1
93047 Regensburg

Druck:

Hausdruckerei Stadt Regensburg
D.-Martin-Luther-Straße 3
93047 Regensburg

Bilder:

Bilddokumentation Stadt Regensburg



2. Vorstellung des KoBE-Teams

Wir, das Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement, unterstützen, beraten und vernetzen alle Akteur*innen im Bereich des ehrenamtlichen Engagements. Unser Angebot richtet sich sowohl an Organisationen, die mit Ehrenamtlichen arbeiten, als auch an Bürger*innen, die sich engagieren möchten oder die bereits ein Ehrenamt ausüben.

Seit November 2024 verstärkt Julia Fichtl das KoBE-Team und hat die Stelle von Elena Großkopf übernommen. Gemeinsam mit Stephanie Janker, die bereits seit Februar 2021 im Team ist, werden neue Projekte und Ideen für den Bereich Ehrenamt entwickelt und durchgeführt. Stephanie Janker ging im September 2023 in Elternzeit und ist seit Mai 2024 wieder in Teilzeit im Einsatz.

Chris Hess beendete im August 2023 den Bundesfreiwilligendienst und ist seit Oktober 2023 als Werkstudent für den Aufgabenbereich „Verwaltung und Pflege

der Räume für Engagement“ tätig. Emma Wilhelm startete im November 2024 bei KoBE in den Bundesfreiwilligendienst. Die organisatorischen Abläufe und Verwaltungsaufgaben werden seit Mitte 2023 von Katharina Weiß übernommen. Sie ist unter anderem für die Ausstellung der Ehrenamtskarten verantwortlich und unterstützt das Team bei der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen.

KoBE ist Teil der „Abteilung für Inklusion und Bürgerschaftliches Engagement“. Die Abteilungsleitung wechselte im Jahr 2023 nachdem Marina Brückner im Januar aus ihrer Elternzeit zurückkehrte und im März 2023 die Stadt Regensburg verließ. Die Stelle wurde im November 2023 mit Katrin Limmer besetzt, die seither die Abteilung verantwortet.

Zu finden sind wir im etwas versteckten, aber wunderschönen Dachgeschoss des Alten Rathauses. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Julia Fichtl
Fachkraft
Ist bei KoBE Ansprechperson für:

- Vereinsakademie
- Bayerische Ehrenamtskarte
- Veranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: fichtl.julia@regensburg.de
Tel: (0941) 507-2257



Stephanie Janker
Fachkraft
Ist bei KoBE Ansprechperson für:

- Raumangebote
- Veranstaltungen
- Anerkennungs- und Wertschätzungskultur

E-Mail: janker.stephanie@regensburg.de
Tel: (0941) 507-2253



Chris Hess
Werkstudent*in
Ist bei KoBE Ansprechperson für:

- Buchung Räume für Engagement
- Veranstaltungen

E-Mail: hess.chris@regensburg.de
Tel: (0941) 507-3254



Katharina Weiß
Teamassistentz
Ist bei KoBE Ansprechperson für:

- Ausstellung Ehrenamtskarte
- Verwaltungsangelegenheiten

E-Mail: weiss.katharina@regensburg.de
Tel: (0941) 507-2252



Emma Wilhelm
Bundesfreiwilligendienstleistende
Ist bei KoBE Ansprechperson für:

- Buchung Räume für Engagement
- Veranstaltungen

E-Mail: wilhelm.emma@regensburg.de
Tel: (0941) 507-3254



Katrin Limmer
Abteilungsleitung
Ist bei KoBE Ansprechperson für:

- Grundsätzliche Angelegenheiten

E-Mail: limmer.katrin@regensburg.de
Tel: (0941) 507-2251

3. Vermittlungen

3.1. Stadt schickt Hilfsgüter in die Erdbeben-Region

Im Februar 2023 ereignete sich in der Türkei und in Syrien das schwerste Erdbeben seit über 100 Jahren. Zahlreiche Menschen verloren Angehörige und Freunde sowie ihr ganzes Hab und Gut.

Aus diesem Grund rief Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer dazu auf, Sachspenden zum städtischen Recyclinghof zu bringen. Viele Regensburger*innen sind dem Aufruf gefolgt und haben sich mit Sachspenden an einer Sammlung von Hilfsgütern beteiligt.

Dank der Unterstützung von Ehrenamtlichen konnten während der regulären Öffnungszeiten die Sachgüter im städtischen Recyclinghof abgegeben und gemeinsam mit städtischen Mitarbeitenden in zehn sogenannte BigPacks mit einem Volumen von rund 15 Kubikmeter verpackt werden. Schlafsäcke, Decken, Isomatten, Gaskocher, Schutzhelme, Verbandsmaterial, Windeln u. a. wurden vom Verein Space-Eye Regensburg e. V. in die betroffenen Regionen geliefert.

„Ich bedanke mich bei den vielen Spenderinnen und Spendern, den Ehrenamtlichen, den Mitarbeitenden im Recyclinghof und bei KoBE, dem Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement. Sie alle haben die so dringende Hilfestellung möglich gemacht! Ganz besonders hervorheben möchte ich auch den unermüdlichen Einsatz des Vereins Space Eye, durch den die Hilfe dort ankommt, wo sie gebraucht wird“, so Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer

3.2. Übergabe der Online-Vermittlung von Ehrenamtlichen an die Freiwilligenagentur Regensburg

Im Frühjahr 2023 übergaben wir die Online-Vermittlung von Ehrenamtlichen an die FreiwilligenAgentur des Paritätischen Wohlfahrtsverbands. Bis dahin war nur die persönliche Vermittlung von Ehrenamtlichen Aufgabe der FreiwilligenAgentur. Die Online-Vermittlung hingegen wurde bisher vom Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement übernommen. Diese parallelen Strukturen im Stadtgebiet sorgten bei den Nutzenden häufig für Unklarheit. Um die Ehrenamtsvermittlung zu verbessern, wurde daher auch die

Online-Vermittlung von KoBE auf die FreiwilligenAgentur übertragen. Die Angebote für ehrenamtliche Aufgaben in den Vereinen sind ab sofort auf einer einzigen Ehrenamtsbörse gebündelt und die Zuständigkeit der FreiwilligenAgentur Regensburg für alle Nutzenden deutlich.

Weitere Infos gibt es im Internet unter www.freiwilligenagentur-regensburg.de

Im Zuge der Übergabe wurde auch der Newsletter „Pack ma's“ seitens KoBE eingestellt. Die über 300 Empfänger wurden über den Wechsel informiert und an das neue Online-Angebot der FreiwilligenAgentur verwiesen.

3.3. Aufbau eines Nothilfeverteilers für Krisenzeiten

Zu Beginn der Corona-Pandemie und des Ukrainekriegs haben wir Online-Plattformen aufgebaut, die die schnelle und kurzfristige Unterstützung von Privatpersonen als auch von Hilfsorganisationen möglich gemacht haben. Durch die große Hilfsbereitschaft der Regensburger Bevölkerung konnte damals ein großer Pool an Menschen gewonnen werden, die bereit waren, ihre Zeit für Bedürftige aufzubringen. Die Projekte „Regensburg hilft – Nachbarschaftshilfe gegen Corona“ als auch „Regensburg hilft – Ukraine“, die KoBE ins Leben gerufen hat, wurden mittlerweile beendet. Der Umgang mit der jeweiligen Situation hat sich stabilisiert und der erhöhte Bedarf an Unterstützung ist gesunken. Dennoch möchte die Stadt Regensburg auf unvorhersehbare Ereignisse vorbereitet sein.

Aus diesem Grund haben wir einen Verteiler mit ehrenamtlich Helfenden für Krisenzeiten aufgebaut. Engagierte Menschen aus den vorher genannten Plattformen wurden abgefragt und in den Verteiler übernommen. Der Verteiler fasst derzeit 163 Personen, die im Krisenfall bereit wären, kurzfristig zu helfen. Neue Interessenten können sich jederzeit über einen Link auf unserer Website eintragen:

www.regensburg.de/ehrenamt/service/ehrenamt-nothilfe





4. Veranstaltungen und Aktionen

Wir unterstützen Ehrenamtliche bei ihrem Engagement mit verschiedenen Veranstaltungen und Aktionen. Neben der Anerkennung und Wertschätzung ihrer Arbeit ist es uns auch wichtig, die Vereine untereinander zu vernetzen. Entsprechend freuen wir uns, dass es uns in den Jahren 2023 und 2024 möglich war, diverse Aktionen und Projekte erfolgreich durchzuführen:

4.1. Tag des Ehrenamts bei den Regensburger Eisbären

Am 22. Januar 2023 feuerten Ehrenamtliche die Regensburger Eisbären in der Donau-Arena in einem spannenden Heimspiel gegen die Eispiraten Crimmitschau an. Die Eisbären Regensburg und das Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement (KoBE) der Stadt Regensburg öffneten die Tore der Arena für Inhaber*innen der Bayerischen Ehrenamtskarte und deren Familien, die kostenfrei an diesem besonderen Sportereignis teilnehmen durften.

Rund 600 Personen, die sich im Ehrenamt engagieren, erhielten Freikarten für das Heimspiel. Die Aktion wurde vom EVR Geschäftsführer Christian Sommerer initiiert, der damit ein deutliches Zeichen der Wertschätzung für die Ehrenamtlichen setzen wollte. „Ohne Ehrenamtliche wären die Eisbären wie auch die Stadtgesellschaft eine andere. Für ihren unermesslich wichtigen Beitrag möchten wir uns ganz herzlich bedanken“ betonte Sommerer.

Das Rahmenprogramm des Spieltags war ebenfalls darauf ausgerichtet, die freiwillige Arbeit der Regensburger*innen in den Fokus zu rücken. Den symbolischen Puckeinwurf übernahm stellvertretend für alle Ehrenamtlichen Joachim Bauer, der seit über 20 Jahren

beim THW als Ortsbeauftragter tätig ist. Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer würdigte in ihrer Begrüßung das Engagement der Ehrenamtlichen: „Vor den vielen Menschen, die sich für andere einsetzen, habe ich großen Respekt.“ Sie unterstrich, dass jedes Ehrenamt ein Geschenk an Zeit sei und Zeit das Kostbarste sei, das Menschen zu verschenken haben.

Im Rahmen eines Gewinnspiels erhielt Elke Hopp als glückliche Gewinnerin ein signiertes Trikot der Eisbären aus den Händen der Oberbürgermeisterin. Während der Spielpausen hatten alle Fans und Interessierten die Möglichkeit, sich am Infostand von KoBE über das Ehrenamt im Allgemeinen und insbesondere über die Voraussetzungen und Vergabe der Bayerischen Ehrenamtskarte zu informieren.

Im TV-Studio interviewte Armin Wolf drei Ehrenamtliche, die ihre persönlichen Gründe für ihr Engagement teilten. Sabrina Seltmann von der Freiwilligen Feuerwehr Weichs betonte die Bedeutung der Gemeinschaft: „Das coolste ist die Gemeinschaft. Und durch ein Ehrenamt lernt man fürs Leben.“ Harald Häberlein von der Bahnmissionsmission schätzte die Freude, die er Menschen mit kleinen Gesten bereiten kann. Mike Rümmler, Mannschaftsführer vom EHC Regensburg, hob die generationenübergreifende Arbeit hervor.

Die Interviews wurden live über die Stadionbildschirme und auf TVA übertragen. Obwohl das spannende Spiel nicht mit einem Sieg für den EVR endete, zeigten sich die Ehrenamtlichen begeistert von der Atmosphäre und dem gemeinsamen Erlebnis im Stadion.



4.2. Mahlzeit – KoBE lädt zu Tisch

Die Veranstaltungsreihe „Mahlzeit - KoBE lädt zu Tisch“ hat sich in den letzten Jahren als feste Größe im Kalender des Koordinierungszentrums Bürgerschaftliches Engagement (KoBE) etabliert. Ziel dieser Veranstaltungen ist es, Ehrenamtlichen Raum für Austausch, Vernetzung und Wertschätzung zu bieten.

Die Veranstaltungen würdigen das bunte und vielfältige Engagement der Ehrenamtlichen in Regensburg, die durch ihre Motivation, anderen zu helfen, die Gesellschaft näher zusammenbringen. Als Dank für ihren Einsatz werden den Ehrenamtlichen ein gemeinsames Essen angeboten, das für sie kostenlos ist.

4.2.1. Mahlzeit 2023

Am 28. März 2023 luden wir erstmals zu einer Mahlzeit-Abendveranstaltung ein. Die Netzwerkveranstaltung, die bisher mittags stattfand, wurde bewusst in den Abend verlegt, um auch berufstätigen Menschen die Teilnahme zu ermöglichen.

Die „Mahlzeit!“-Veranstaltung stand dieses mal ganz im Zeichen der Vielfalt. Besonders Teilnehmende aus queeren und feministischen Organisationen sowie aus dem Bereich inklusiver und interkultureller Vereinsarbeit waren zu dieser Veranstaltung ausdrücklich willkommen.

4.2.2. Mahlzeit 2024

Im Jahr 2024 wurden zwei weitere „Mahlzeit“- Veranstaltungen organisiert, dieses Mal wieder zur Mittagszeit. Im März kamen 35 Vertretende sozialer Einrichtungen zusammen, um sich über aktuelle Themen auszutauschen.

Die Mahlzeit-Veranstaltung im November fand wie die im März im Wirtshaus des Museums der Bayerischen Geschichte statt. Die gelungene Mischung aus kulinarischem Genuss und sozialer Interaktion trug dazu bei, die Gemeinschaft der Ehrenamtlichen weiter zu stärken und ihre vielfältigen Beiträge zu würdigen. Da die Nachfrage sehr groß war, freuen wir uns dieses Veranstaltungskonzept im neuen Jahr weiterzuführen.





4.3. Tag des Ehrenamts bei den Guggenberger Legionären 2023 und 2024

Am 17. Mai 2023 richteten die Guggenberger Legionäre ein besonderes Heimspiel unter dem Motto „Tag des Ehrenamtes“ aus. Die Einladung, die an alle Besitzen- den einer bayerischen Ehrenamtskarte gerichtet war, bot diesen und ihren Familienangehörigen sowie einer Begleitperson die Möglichkeit, das Baseballspiel der Guggenberger Legionäre gegen die Mannschaft der Mannheim Tornados kostenfrei zu erleben.

Das mit Spannung erwartete Spiel fand in der Armin-Wolf-Baseball-Arena statt und begann um 19 Uhr. Die Guggenberger Legionäre bedankten sich für den unermüdlichen Einsatz und das Engagement der Ehrenamtlichen, indem sie ihnen ein unterhaltsames Sportereignis boten. Die Organisierenden hofften darauf, an diesem besonderen Tag zahlreiche Gäste begrüßen zu dürfen, und wurden nicht enttäuscht.

Da die Veranstaltung so gut angekommen war, wiederholten die Guggenberger Legionäre die Veranstaltung am 3. Mai 2024 um 19 Uhr in der Armin-Wolf-Baseball-Arena. Auch hier gab es wieder eine hohe Nachfrage nach Karten.

4.4. Ehrung der mobilen Retter am Universitätsklinikum Regensburg

In einer feierlichen Veranstaltung am Universitätsklinikum Regensburg wurden 32 Mobile Retter aus Regensburg, Neumarkt in der Oberpfalz und Cham für ihren selbstlosen Einsatz geehrt. Gertrud Maltz-Schwarzfischer, Oberbürgermeisterin der Stadt Regensburg, Tanja Schweiger, Landrätin des Landkreises Regensburg, Markus Müller, Stellvertretender Landrat des Landkreises Cham, sowie Dirk Lippmann, Stellvertretender Landrat des Landkreises Neumarkt in der Oberpfalz, dankten den Herzensrettern persönlich vor Ort.

Die Mobile-Retter-Initiative ist eine landkreisübergreifende Kooperation zwischen verschiedenen medizinischen Einrichtungen, Leitstellen und Rettungsdiensten. Das Netzwerk, wissenschaftlich begleitet und von der Deutschen Herzstiftung gefördert, hat in den letzten zwei Jahren beachtliche Erfolge erzielt und einen bedeutenden Beitrag zur Ersthilfe in der Region geleistet. Ziel ist es, die Überlebenschancen von Patienten

mit Herz-Kreislaufstillstand in Stadt und Landkreis Regensburg zu steigern. Seit der Einführung der Mobil-Retter-App in Regensburg haben sich über 1.750 Ersthelfer registriert und zu vielen Einsätzen gerufen.

4.5. Eins zu eins – Unterstützung des Patenprojekts der Caritas

Patenschaften sind eine effektive Form der Unterstützung für Menschen, die im Alltag und in besonders herausfordernden Lebenslagen Unterstützung und Begleitung benötigen. Dies zeigte sich in den letzten Jahren immer wieder.

So finden z.B. Menschen mit Fluchterfahrung mit Hilfe von Paten und Patinnen schneller in die Ankommensgesellschaft hinein. Menschen mit psychischen oder physischen Einschränkungen erfahren Teilhabe an gesellschaftlichen Aktivitäten. Und Kinder und Jugendliche profitieren von individueller Unterstützung bei Bildungsthemen und anderen Herausforderungen.

Das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales ermöglicht der Stadt Regensburg durch eine finanzielle Förderung in Höhe von 19.600 Euro diese besondere Form des Engagements zu unterstützen. Die Umsetzung des Patenschaftsprojekts erfolgt durch den Kooperationspartner Caritas, Beratungszentrum St. Gabriel, Familienhilfe. Die Fördersumme kommt sowohl Kindern als auch Erwachsenen zu Gute. Ziel der Begleitung der Erwachsenen und Kinder in Form von Patenschaften ist die Förderung von Ressourcen, die Stärkung der Lesekompetenz, das Schließen von Lernlücken und das Vermitteln von Freude am Lesen und Lernen. Das Projekt startete im Dezember 2023 und ging im Dezember 2024 zu Ende.

Ein besonderes Highlight war der Vorlesetag am 15. November 2024 im Beratungszentrum St. Gabriel. Die Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer und AOK-Direktor Gerhard Lindner lasen Märchen wie „Der Froschkönig“ und „Der Regenbogenfisch“ vor. Unterstützt von einer Märchenfee entstand eine zauberhafte Atmosphäre, die Kinder und Erwachsene gleichermaßen begeisterte.

Infos unter www.caritas-regensburg.de/beratenundhelfen/familien/familien-und-seniorenhilfe/familienhilfe/lesepaten-bildungspaten-jobpaten/lesepaten-bildungspaten-jobpaten

4.6. Aktionshütte auf dem Lucreziamarkt am Haidplatz

Anlässlich des Internationalen Tags des Ehrenamts präsentierten sich das Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement (KoBE) der Stadt Regensburg und die FreiwilligenAgentur Regensburg des Paritätischen Wohlfahrtsverbands 2023 und 2024 auf dem Lucreziamarkt am Haidplatz. In der Aktionshütte informierten sie zusammen über Möglichkeiten des Engagements in Regensburg.

4.6.1. Aktionshütte Tag des Ehrenamts 2023

Alle, die eine gültige Ehrenamtskarte besitzen, luden wir auf einen kostenlosen Glühwein ein. Viele Ehrenamtliche haben dieses Angebot wahrgenommen. Außerdem konnten sie und auch andere Interessierte an einem „Ehrenamts-Bingo“ mit spannenden Fragen rund um das Thema Ehrenamt teilnehmen und mit etwas Glück einen der 50 selbstgebackenen Lebkuchen gewinnen.

4.6.2. Aktionshütte Tag des Ehrenamts 2024

Am 5. Dezember 2024 würdigten KoBE und die FreiwilligenAgentur der Stadt Regensburg erneut die ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürger mit einem kostenlosen Glühwein und einem Lebkuchen. Dieses Jahr gab es ein Gewinnspiel, bei dem das Gewicht eines Glases, gefüllt mit Weihnachtsdeko geschätzt werden musste. Das Glasgewicht war 1380 Gramm, das entspricht der Anzahl der ehrenamtlichen in Regensburg, die eine blaue Ehrenamtskarte besitzen. Die Oberbürgermeisterin zog die Gewinnerinnen und Gewinner persönlich aus dem Lostopf und hob in ihrer Ansprache hervor: „Ohne Ehrenamt wäre unsere Gesellschaft um vieles ärmer.“

Als Hauptpreis wurden zwei Premiumkarten für die Weihnachtsshow der Traumfabrik verlost. Weitere Preise waren fünf Altstadt-Zehner im Wert von je 25 Euro.





4.7. Große Ehrenamtsmesse 2023

Am 8. Juli 2023 fand am Haidplatz in Regensburg die zweite Ehrenamtsmesse der Stadt Regensburg statt. Trotz hochsommerlicher Temperaturen lockte die Veranstaltung zahlreiche Besucher*innen in die Innenstadt. Über 200 engagierte Ehrenamtliche präsentierten dort vielfältige Projekte. Auch zahlreiche Mitglieder des Stadtrats und des Landtags folgten der Einladung der Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer und brachten durch ihren Besuch ihre Wertschätzung für das ehrenamtliche Engagement zum Ausdruck.

Der Haidplatz verwandelte sich in einen lebendigen, inklusiven und interkulturellen Treffpunkt. Die Messe startete mit einem mitreißenden Auftakt von Salsa Cubana & Rueda de Casino, gefolgt von der feierlichen Eröffnung durch Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer. In ihrer Rede hob sie die unschätzbare Bedeutung des freiwilligen Engagements für die Stärkung der Gemeinschaft hervor:

„Die zahlreichen Ehrenamtlichen in unserer Stadt zeigen mit ihrem Einsatz, wie wichtig und wertvoll ihre Ar-





beit für das soziale Gefüge unserer Stadt ist. Wir sind stolz auf sie und möchten ihnen unsere Anerkennung und Dankbarkeit aussprechen.“

Verschiedene Vereine präsentierten auf der Bühne ihre breitgefächerten Aktivitäten und Talente. Dazu gehörten beeindruckende Akrobatikvorführungen der Jugendgruppe „Scants of Grace“, ukrainische Musikstücke vom internationalen Freundeskreis „OdessaHaus in Regensburg e.V.“, Tanzbeiträge vom syrisch-deutschen Kulturverein e.V. sowie inspirierende Redebeiträge von der AG Ukrainehilfe, SpaceEye und vielen anderen.

Benjamin Naurath, Gründer des Startups „FitfürImmer“ und ehrenamtlicher Moderator, äußerte sich begeistert über die lebhafteste Atmosphäre:

„Ihr verwandelt die Ehrenamtsmesse in ein richtiges Ehrenamtsfest, anders kann ich es nicht sagen!“

Die über 40 Stände boten den Vereinen die Gelegenheit, ihre Projekte und Initiativen mit attraktiven Mitmachaktionen potenziellen Ehrenamtlichen zu präsentieren. Miriam Winkler von der Bewährungshilfe beim Landgericht Regensburg freute sich über interessante Gespräche: „Könnte sich schon was ergeben!“ Anita Ernst von den Omas for Future schwärmte: „Für mich



ist die Messe nicht nur ein Ort, um neue Ehrenamtliche zu gewinnen. Ich habe auch viele Leute wieder getroffen und mich vernetzen können.“

Am Alten Rathaus beeindruckte eine Feuerwehrrübung der städtischen Berufsfeuerwehr die Zuschauer. Die Brandsimulation veranschaulichte die Bedeutung des Einsatzes im Bereich der Sicherheit.

Ein besonderes Highlight der Ehrenamtsmesse waren die kostenfreien Workshops der VereinsAkademie. Teilnehmende hatten die Gelegenheit, sich kompakt von qualifizierten Referierenden zu den Themen Pressearbeit, Sponsoring und Alltagsrassismus im Verein unterrichten zu lassen. Elena Großkopf vom Koordinierungszentrum bürgerschaftlichen Engagements der Stadt Regensburg (KoBE) betonte:

„Die Ehrenamtsmesse war nicht nur eine Gelegenheit, die Arbeit der Ehrenamtlichen zu würdigen, sondern auch eine Plattform, um das Bewusstsein für die verschiedenen Bereiche des Ehrenamts zu schärfen.“

Die Stadt Regensburg bedankt sich herzlich bei allen Ehrenamtlichen, den Vereinen, den Stadträten, den Landtagsabgeordneten und allen Besuchenden, die zum Erfolg dieser Messe beigetragen haben.





5. Raumbedarf

Eine im Jahr 2021 durchgeführte Umfrage des Koordinierungszentrums Bürgerschaftliches Engagement (KoBE) hat ein Defizit an Besprechungs-, Gruppen- und Veranstaltungsräumen für Vereine, Initiativen und Selbsthilfegruppen in Regensburg aufgezeigt. Insbesondere in den Abendstunden ist die Nachfrage nach solchen Räumen hoch.

Vor allem kleinere Vereine und Initiativen sowie Selbsthilfegruppen verfügen nicht über eigene Räumlichkeiten. Aufgrund der hohen Mietpreise und der fehlenden Verfügbarkeit von Räumen in Regensburg müssen die Mitglieder viel Zeit und Aufwand in die Suche nach geeigneten Räumlichkeiten investieren. Im schlimmsten Fall kann es sogar dazu kommen, dass ihr Engagement durch das Fehlen von Räumlichkeiten verhindert wird.

Um die gemeinnützigen Organisationen bei ihrer wertvollen Arbeit zu unterstützen, hat sich KoBE dieser Thematik angenommen. Die Ergebnisse der Umfrage dienen als Grundlage für die Entwicklung von Maßnahmen zur Verbesserung der Situation durch die Planung und Schaffung eines umfassenden Raumangebots.

5.1. Raum für Engagement am St.-Kassians-Platz



Als Reaktion auf den großen Raumbedarf von Vereinen, Initiativen und Selbsthilfegruppen hat die Stadt Regensburg im Sommer 2022 am St.-Kassians-Platz ihren ersten Raum für Engagement zunächst für ein Jahr eröffnet. In diesem waren seit Juli 2022 alle gemeinnützigen Organisationen mit Raumbedarf eingeladen, sich unbürokratisch und kostengünstig einzubuchen – beispielsweise für ihre Vereinstreffen, Workshops und Besprechungen. Da der Raum von den Vereinen so gut angenommen wurde und es der Stadt Regensburg wichtig ist, die Vereine weiterhin bei ihrer wertvollen

Arbeit zu unterstützen, wurde die Nutzung des Raumes für Engagement mit Beschluss des Stadtrates für ein weiteres Jahr verlängert.

Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer freute sich, die überraschende Nachricht den Regensburger Vereinen und Initiativen zu verkünden: „Ich bin sehr froh darüber, dass wir auch weiterhin den Regensburgerinnen und Regensburgern den nötigen Rahmen geben können, Aktivitäten auszubauen und unsere Stadt um noch mehr wertvolle Angebote zu bereichern. Ich danke allen, die diese Entwicklung möglich gemacht haben.“

Leider wurde der Raum am 31. Juli 2024 geschlossen. Dies ist schade, da der Raum sehr zentral und öffentlichkeitswirksam war, aber die positive Nutzung über zwei Jahre hinweg zeigt, wie wertvoll solche Angebote für die Stadtgesellschaft sind.

5.2. Eröffnung Raum für Engagement Daimlerstraße

Die Stadt Regensburg hat am 24. Januar 2023 einen zweiten „Raum für Engagement“ für Vereine und Initiativen eröffnet. Der neue Raum befindet sich in der Daimlerstraße 27 im Stadtosten und ist für bis zu 25 Personen im Zeitraum von 8 bis 22 Uhr nutzbar. Alle gemeinnützigen Organisationen mit Raumbedarf können sich unbürokratisch und kostengünstig in den Gemeinschaftsraum einbuchen. Der Raum verfügt über eine Gesamtfläche von ca. 60 Quadratmetern und ist ideal für Vereinstreffen, Workshops oder Besprechungen.

„Der Raum für Engagement am St.-Kassians-Platz wurde sehr gut angenommen. Das zeigt den Bedarf an kostengünstigen Räumen für ehrenamtliches Engagement“, so Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer. „Es freut mich, dass wir mit dem Raum in der Daimlerstraße einen längerfristigen Treffpunkt für Vereine, Initiativen und Selbsthilfegruppen schaffen konnten.“

Die Anmietung des Raumes ist über das Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement (KoBE) möglich. Die Kosten variieren nach Nutzungsdauer und Regelmäßigkeit.

5.3. Ausblick auf weitere Räumlichkeiten - Schreiberhaus

Die große Nachfrage und die positiven Rückmeldungen zu den Räumen für Engagement am St.-Kassians-Platz und Daimlerstraße haben aufgezeigt, dass dieses Raumkonzept dem Bedarf der potentiell Nutzenden entspricht. Aus diesem Grund wird es ein weiteres Angebot zur Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements geben.

Die Sanierung des Schreiberhauses, das zur Gebäudeanlage um den St.-Katharinen-Platz in Stadtamthof gehört, hat im Jahr 2023 begonnen. Es entstanden dabei drei Gruppenräume im Obergeschoss und im Erdgeschoss ein weiterer Gruppenraum, eine Küche und ein Veranstaltungsraum mit Zugang zum Außenbereich im Innenhof des Gebäudes. Das Erdgeschoss ist barrierefrei.

Das Schreiberhaus soll als städtisches Begegnungszentrum für die Bewohner*innen der nördlichen Stadtteile dienen und zudem Vereinen, Initiativen und Selbsthilfegruppen aus dem gesamten Stadtgebiet Räumlichkeiten für ihr bürgerschaftliches Engagement bieten.

Ab dem 1. Januar 2025 können die Räumlichkeiten über



das St. Katharinenhospital gebucht werden. Zur feierlichen Eröffnung des Schreiberhauses wurde am 31. Januar 2025 ein Tag der offenen Tür mit vielen Aktionen veranstaltet, bei dem das aufwendig sanierte Gebäude besichtigt werden konnte.

Weitere Informationen, einschließlich der Buchungsmöglichkeiten und Preise befinden sich unter www.schreiberhaus-regensburg.de oder auf unserer Website unter www.regensburg.de/ehrenamt.



6. VereinsAkademie

Die Anforderung an Vorstände, Kassenwarte, Organisator*innen der Öffentlichkeitsarbeit in Vereinen und alle anderen, die in ihrer jeweiligen Funktion im Ehrenamt aktiv sind, werden durch Veränderungen in der Gesellschaft, bürokratische Hürden und das Voranschreiten der Digitalisierung immer größer. In der VereinsAkademie Regensburg bieten wir gemeinsam mit der KEB Regensburg Stadt, WAGNER – Wissen für morgen und der Freiwilligenagentur Regensburg Workshops zu allen Bereichen im Ehrenamt. Neben der VereinsAkademie gibt es in der Stadt Regensburg, im Landkreis und ganz Bayern weitere Organisationen, die Qualifizierungen für Ehrenamtliche anbieten. In unserem Fortbildungskalender auf der KoBE-Internetseite gibt es eine Auswahl dieser Veranstaltungen.

6.1. Kompetenztag der VereinsAkademie 2023

Die VereinsAkademie Regensburg sorgt bei Ehrenamtlichen an ihrem ersten Kompetenztag für abwechslungsreiche Workshops und vermittelt neues Wissen und neue Erkenntnisse rund um das Ehrenamt.

Am 28. Januar 2023 kamen rund 30 Ehrenamtliche in das Diözesanzentrum Obermünster, um sich beim ersten Kompetenztag der VereinsAkademie Regensburg für ihr Ehrenamt fortzubilden. In vier verschiedenen Workshops hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, von qualifizierten Referentinnen und Referenten zu lernen. Nach einem entspannten Ankommen bei Kaffee und Tee begrüßte Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer die Teilnehmenden: „Sie sind Eine oder Einer der über 40 Prozent der Ehrenamtlichen, die in Bayern im Einsatz sind. Dafür möchte ich Ihnen danken!“ Das Angebot der VereinsAkademie Regensburg bietet ein umfangreiches Bildungsangebot für die Arbeit im Ehrenamt und soll zugleich Anerkennung für den so wertvollen Einsatz entgegenbringen. „Ich möchte, dass Ihnen Ihre Aufgabe noch langfristig Freude bereitet und Sie auch andere für ein Ehrenamt begeistern“, betonte Oberbürgermeisterin Maltz-Schwarzfischer.

Den Beginn der zweistündigen Workshop-Phase machte die Referentin Ursula Erb von der Lagfa Bayern e.V. mit dem Thema „Jung und Alt im Verein“, bei dem sie sich dem Gelingen des Generationenwechsels und -aus-

1. Regensburger Vereins-Kompetenztag

der VereinsAkademie Regensburg

mit Zertifikat

Themen und Referent*innen:	Ablauf:
Ursula Erb Jung und Alt im Verein	09:00 Uhr Ankommen bei Kaffee und Tee
Andreas Brey Wie komme ich in die Zeitung?	09:30 Uhr Begrüßung durch die Oberbürgermeisterin
Katharina Fuchs Argumentationstraining gegen rechte Stammtischparolen in Vereinen	10:00 – 12:00 Uhr Workshop Teil 1 a) Jung und Alt im Verein b) Wie komme ich in die Zeitung?
Michael Wingendorf Sponsoren und Spender verstehen und gewinnen	12:00 – 13:00 Uhr Mittags-Imbiss
	13:00 – 15:00 Uhr Workshop Teil 2 a) Argumentationstraining gegen rechte Parolen im Verein b) Sponsoren und Spender verstehen und gewinnen
	15:00 – 15:30 Uhr Kaffee-Pause
	15:30 – 16:00 Uhr Plenum und Austausch

Änderungen am Programm vorbehalten.

Am **28.01.2023**

Erstmals in Regensburg

von 09:00 Uhr – 16:00 Uhr im Diözesanzentrum Obermünster
Obermünsterplatz 7 | 93047 Regensburg
Parkmöglichkeit: Parkhaus am Petersweg

2 x 2 Workshops
an einem Tag und Ort mit Imbiss und Getränken und Zertifikat

Erstmals veranstaltet die VereinsAkademie Regensburg einen Kompetenztag in Regensburg für Engagierte. Von Sponsoring für den Verein, Pressearbeit und der Prävention rechter Initiativen, die in Vereinen versuchen Fuß zu fassen, werden viele Themen an einem Tag bearbeitet. Parallel laufen zwei Workshop-Schienen. Das bedeutet, dass Sie z. B. mit zwei Personen aus dem Verein in kurzer Zeit viel Wissen und Kompetenz für Ihre Arbeit und den Verein erwerben können. Zudem soll auch der Austausch nicht zu kurz kommen.

Anmeldung: www.keb-regensburg-stadt.de
Anmeldeschluss: 20. Januar 2023
Kostenbeitrag: 35 € p. Person incl. Imbiss, Getränke und Zertifikat; jede/r weitere Teilnehmende aus einem Verein 30 €.

WAGNER | F | STADT REGENSBURG | KoBE | KEB

SCAN ME

tauschs im Verein widmete. Parallel zu diesem Workshop ging die Journalistin Andrea Jakob mit den Teilnehmenden der Frage „Wie komme ich in die Zeitung?“ auf den Grund.

Die Mittagspause wurde von allen genutzt, um sich kennenzulernen, auszutauschen und sich am Mittagsbuffet im Foyer des großen Konferenzsaals zu verköstigen. Gestärkt gingen die Teilnehmenden in die zweite Runde der Workshops. Katharina Fuchs von der Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus, behandelte in ihrem Kurs das schwierige und ebenso wichtige Thema „Rechte Stammtischparolen im Verein“ und vermittelte handfeste Strategien, wie man diesen begegnen kann. Michael Wingendorf vom Lions Club Regensburg Castra Regina erarbeitete erklärte, wie es gelingen kann, potentielle Sponsoren zu verstehen und diese für eigene Projekte und Ideen im Verein zu gewinnen. Nach einer Pause mit Kaffee und Kuchen war auch im



Plenum nochmals Gelegenheit, die neuen Erkenntnisse Revue passieren zu lassen und sich einen Gesamtüberblick über Bedarf und wichtige Themen im Ehrenamt in der Zukunft zu verschaffen. „Nach einer anstrengenden Woche ist oft eine Weiterbildung zu viel, aber hier war es anders – interessante Themen, tolle Referentinnen und Referenten, tolles Essen und ein gut umgesetzter Netzwerkgedanke!“, fasste eine Teilnehmerin am Ende des Tages zusammen.

6.2. Kompetenztag der VereinsAkademie 2024

Nach dem großen Erfolg des ersten Regensburger Kompetenztags wurde direkt mit der Planung des 2. Kompetenztags der VereinsAkademie Regensburg begonnen. Am 20. Januar 2024 versammelten sich erneut rund 30 Ehrenamtliche im Diözesazentrum Obermünster, um sich in abwechslungsreichen Workshops weiterzubilden.

Die Workshop-Reihe startete mit dem Inklusionsbeauftragten der Stadt Regensburg, Frank Reinelt mit dem Thema „Inklusion im Verein - Best Practice“. Parallel dazu ging Ursula Wagner von WAGNER Wissen für Morgen auf das Thema „Veränderungsmanagement im Verein“ ein.

Nach einer Mittagspause erfuhren die Teilnehmenden in der zweiten Workshop-Runde mit Fotograf Stefan Effenhauser Tipps und Tricks für „Gute Fotos für den Verein mit wenig Technik“. Thomas Queck ging parallel auf Fragen zum Thema „Bezahlung für Tätigkeiten innerhalb des Vereins“ ein. Gestärkt nach einer kurzen Kaffee-Pause gab es die Möglichkeit sich im Plenum auszutauschen und ihre Erkenntnisse zu reflektieren. Dies bot einen wertvollen Raum, um die Bedürfnisse und zukünftigen Herausforderungen im Ehrenamt zu thematisieren und gemeinsam Perspektiven für die Weiterentwicklung von Vereinsarbeit zu entwickeln.

6.3 Bildungshappen auf der Ehrenamtsmesse 2023

Während der großen Ehrenamtsmesse am 8. Juli veranstalteten wir mit der VereinsAkademie (siehe 4.7.) verschiedene Workshops im Rahmen sogenannter „Bildungshappen“, die den Besuchenden der Messe Möglichkeit zur Weiterbildung in dem Bereich Ehrenamt gab. Innerhalb eines Zeitblocks von 90 Minuten konnten Interessierte völlig kostenfrei und ohne Anmeldung an drei verschiedenen Workshops zu je ca. 20



2. Regensburger Vereins-Kompetenztag

der VereinsAkademie Regensburg

Themen und Referent*innen:

Stefan Effenhauser | Gute Fotos für den Verein mit wenig Technik

Frank Reinelt | Inklusion im Verein

Thomas Queck | Bezahlung für Tätigkeiten innerhalb des Vereins

Ursula Wagner | Veränderungsmanagement im Verein

Ablauf:

09:00 Uhr Ankommen bei Kaffee und Tee

09:30 Uhr Begrüßung durch die Oberbürgermeisterin

10:00 – 12:00 Uhr Workshop Teil I

I a) Inklusion im Verein – Best Practice

ODE

I b) Veränderungsmanagement im Verein

12:00 – 13:00 Uhr Mittags-Imbiss

13:00 – 15:00 Uhr Workshop Teil II

II a) Gute Fotos für den Verein mit wenig Technik

ODE

II b) Bezahlung für Tätigkeiten innerhalb des Vereins

15:00 – 15:30 Uhr Kaffee-Pause

15:30 – 16:00 Uhr Plenum und Austausch

mit Zertifikat

Änderungen am Programm vorbehalten.

Am 20.01.2024

wieder in Regensburg

von 09:00 Uhr – 16:00 Uhr im Diözesanzentrum Obermünster Obermünsterplatz 7 | 93047 Regensburg

Parkmöglichkeit: Parkhaus am Petersweg

2 x 2 Workshops an einem Tag und Ort mit Imbiss und Getränken und Zertifikat

Hinweis: Geben Sie bitte bei der Anmeldung die 2 Workshops an, die Sie besuchen möchten.

Die VereinsAkademie Regensburg veranstaltet wieder einen Kompetenztag in Regensburg für Engagierte. Vereinsleben soll Menschen inklusiv verbinden. Veränderungsmanagement sowie das Vereinsleben in „guten“ Fotos festzuhalten und die Bezahlung von Tätigkeiten innerhalb des Vereins sind Themen, die an diesem Kompetenztag gemeinsam in den Workshops erarbeitet werden.

Es werden immer zwei Workshops parallel angeboten. Das bedeutet, dass Sie z.B. mit zwei Teilnehmer/innen aus Ihrem Verein in kurzer Zeit viel Wissen und Kompetenzen für Ihre Vereinsarbeit erwerben können. Auch der Austausch kommt an diesem Tag nicht zu kurz.

Anmeldung: www.keb-regensburg-stadt.de mit Angabe der beiden Workshops

Anmeldeschluss: 11. Januar 2024

Kostenbeitrag: Aufgrund einer Spende wird der Teilnahmebeitrag von 50 € p. Person inkl. Imbiss, Getränke und Zertifikat für Sie übernommen. Bei unentschuldigtem Nichterscheinen werden Ihnen die 50 € jedoch in Rechnung gestellt.

Minuten teilnehmen. Die Referenten gaben einen kurzen Einblick und Anregungen zu den Themen „erfolgreiche Pressearbeit“, „Klar kommunizieren im Verein“ und „Sponsoren verstehen und gewinnen“. Gewinnen konnten wir dafür Frau Andrea Jakob (Redakteurin der Nürnberger Presse), Eva Marianne Schulz (M.A. Schauspielerin, Sprecherin, Coach) und Benno Sawitzki (BusinessCoach). Das Angebot wiederholte sich am Nachmittag noch einmal, um vielen die Gelegenheit zur Teilnahme zu geben. Den Tag schloss Frau Katharina Fuchs (Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus in Bayern) mit einem Kurzworkshop zum Thema „Alltagsrassismus im Verein schlagfertig begegnen“. Das Angebot fand in den Räumlichkeiten der an den Haidplatz angrenzenden VHS statt.

6.4. Abendworkshop im Herbst 2023: Aufsichtspflicht und Co – Rechtliche Aspekte der Vereinsarbeit mit Kindern und Jugendlichen

Auch der am 21. November 2023 stattfindende zweistündige kostenfreie Workshop zum Thema „Aufsichtspflicht und Co – Rechtliche Aspekte der Vereinsarbeit mit Kindern und Jugendlichen“ war ein voller Erfolg. Die rund 25 Teilnehmenden nutzten die Gelegenheit, sich über rechtliche Aspekte zu informieren, die für die

ehrenamtliche Vereinsarbeit in diesem Bereich von Bedeutung sind. Die Referentin, Michaela Schindler, Diplom-Sozialpädagogin und Koordinatorin des städtischen Ferienprogramms FUNTIME, vermittelte in ihrem Vortrag umfassendes Wissen über die Aufsichtspflicht, Erste Hilfe, Regeln im Kontext Jugendarbeit und Kinder- und Jugendschutz. Dabei ging sie auch auf konkrete Beispiele ein und gab den Teilnehmenden Tipps für die Umsetzung in der Praxis.

7. Öffentlichkeitsarbeit

7.1. Turmbote

Der „Turmbote“ ist unser Newsletter, welchen wir seit 2018 regelmäßig versenden.

Er wurde ins Leben gerufen, um alle interessierten Bürger*innen, vor allem aber Ehrenamtliche und Vereinsvertretungen, über aktuelle Themen und interessante Hintergründe aus dem Bereich des Ehrenamts zu informieren. Des Weiteren wird dieser genutzt, um Vereine bei der Bewerbung ihrer Projekte und Veranstaltungen zu unterstützen. Aktuell erhalten 571 Abonnent*innen unseren Newsletter.

7.2. Soziale Medien

Auf unserer Facebook-Seite unter **KOBE Regensburg** informieren wir derzeit 414 Interessierte das ganze Jahr über aktuelle Themen rund ums Ehrenamt in Regensburg.

Seit November 2024 sind wir nun auch auf Instagram unter **kobe.regensburg** vertreten.

7.3. Artikel zur Woche des Bürgerschaftlichen Engagements 2023

Anlässlich der Woche des bürgerschaftlichen Engagements im Jahr 2023 stellten die FreiwilligenAgentur Regensburg und das Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement (KoBE) der Stadt Regensburg ihr Angebot für alle Akteure im Bereich des ehrenamtlichen Engagements in Form eines Presseberichts gemeinsam vor. Dabei wurde deutlich, wie sie jeweils ihre Schwerpunkte effektiv aufeinander abgestimmt haben. Beide stärken und fördern das ehrenamtliche Engagement in der Stadt.

7.4. Mitmachaktionen beim Bürgerfest 2023

Im Rahmen des Bürgerfests boten wir den Raum für Engagement am St.-Kassians-Platz am 17. und 18. Juli 2023 den Vereinen und Organisationen an, den prominenten Standort für Öffentlichkeitsarbeit und Mitmachaktionen für sich zu nutzen.

Am Samstag waren wir selbst vor Ort und stellten unsere Arbeit vor. Wir hatten unser „Ehrenamts-Bingo“ dabei und stellten viele spannende Fragen rund um das Thema Ehrenamt. Gemeinsam mit Ehrenamtlichen der Ferienaktionen und Mini-Regensburg (Amt für kommunale Jugendarbeit der Stadt Regensburg) und dem Quartiersmanagement nutzten wir den Raum für Mitmachaktionen, Präsentationen und viele Gespräche. Am Sonntag belegte dann der Stadtjugendring Regensburg den Raum mit seinen Mitgliedsverbänden.

8. Bayerische Ehrenamtskarte

Ehrenamtliche sind ein nicht wegzudenkender Bestandteil unserer Gesellschaft. Sie verkörpern die Werte der Solidarität und des sozialen Zusammenhalts, deren Notwendigkeit gerade in den vergangenen beiden Jahren wieder deutlich wurde. Als sichtbares Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung hat sich die Stadt Regensburg der Initiative des Freistaats Bayern angeschlossen und vergibt seit 2015 die Bayerische Ehrenamtskarte. Die Vergabe und Bewerbung der Ehrenamtskarte wird von KoBE koordiniert. Besitzer*innen einer Ehrenamtskarte erhalten in ganz Bayern Vergünstigungen bei über 5.000 Akzeptanzstellen. Auch in Regensburg gewähren rund 100 Unternehmen Rabatte bei Vorlage der Karte. Aktuell sind knapp 1.700 Personen im Stadtgebiet im Besitz einer gültigen Ehrenamtskarte. In den letzten zwei Jahren wurden insgesamt 318 blaue und 15 goldene Bayerische Ehrenamtskarten vergeben. Insgesamt haben bereits 234 Personen die digitale Ehrenamtskarte beantragt.

8.1. Seit Juli 2023 auch digital

Seit 1. Juli kann die „Ehrenamtskarte Bayern“ auch digital beantragt und als digitale Karte ausgestellt werden. KoBE passte die Prozesse und Abläufe bei der Beantragung der Karte an. Unter <https://www.regensburg.de/ehrenamt/ehrenamtskarte/voraussetzungen-antragstellung> finden sich alle nötigen Informationen und Antragsformulare.

8.2. Bewerbung der Ehrenamtskarte

Mit einer Plakataktion hat KoBE im September und Oktober 2023 auf die zahlreichen Vergünstigungen für Eh-

renamtskartenbesitzende aufmerksam gemacht. Als Dankeschön für das ehrenamtliche Engagement bieten verschiedene Regensburger Geschäfte, Lokale, Kinos, Theater, Museen und Sport- und Freizeiteinrichtungen im Stadtgebiet und ganz Bayern Vergünstigungen an. Auf der Homepage www.regensburg.de/ehrenamt/ehrenamtskarte/akzeptanzstellen und auf einem Flyer kann nachgelesen werden, wo es welche Vergünstigungen gibt.

9. Netzwerke

Wir sehen es als unsere Aufgabe, neue Netzwerke zwischen Initiativen, Organisationen, der Stadtverwaltung, anderen Freiwilligenagenturen, aber auch Wirtschaftsunternehmen zu knüpfen, uns an bestehenden Netzwerken zu beteiligen und diese zu fördern. Durch die Kontakte mit Akteur*innen aus den verschiedenen Bereichen des Engagements können wir Entwicklungen im Bürgerschaftlichem Engagement erkennen und neue Ideen koordinieren und unterstützen. Dieses Ziel verfolgen wir anhand verschiedener Angebote.

9.1. Arbeitskreis – Ehrenamt der Stadtverwaltung

Der interne Arbeitskreis Ehrenamt der Stadtverwaltung setzt sich aus den Ansprechpersonen für das Ehrenamt in den verschiedenen Ämtern zusammen. Vertreten sind z. B. das Seniorenamt mit dem Treffpunkt Seniorbüro, das Amt für kommunale Jugendarbeit mit den Ferienaktionen, interkulturellen Jugendbegegnungen und dem Mehrgenerationenhaus, das Kulturamt, das Amt für Migration und Integration, das Sportamt, die Freiwilligen Feuerwehren und auch das Quartiersmanagement.

KoBE hat zu mehreren gemeinsamen Austauschtreffen eingeladen. Ziel der Treffen sind die Planung gemeinsamer Aktionen, die gegenseitige Unterstützung und die Förderung des einheitlichen Auftretens „Ehrenamt bei der Stadt Regensburg“. Im Jahr 2023 trat der Arbeitskreis Ehrenamt gemeinsam mit einem Stand bei der Ehrenamtsmesse am 8. Juli auf.

9.2. Austausch und Zusammenarbeit mit Freiwilligenagenturen

Wir stehen zudem in regelmäßigem Austausch mit der FreiwilligenAgentur Regensburg des Paritätischen Wohlfahrtsverbands und der Freiwilligenagentur des Landkreises Regensburg, um uns über das gemeinsame Aufgabenfeld auszutauschen und gegenseitig zu unterstützen. Neben der langjährigen Kooperation im Rahmen der VereinsAkademie haben wir zusammen mit der FreiwilligenAgentur Regensburg im Jahr 2023 gemeinsame Pressearbeit geleistet, die Aufgaben neu abgestimmt und verändert sowie den Tag des Ehrenamts organisiert. Vielen Dank an dieser Stelle an die Kolleg*innen in den jeweiligen Einrichtungen für die gute Zusammenarbeit!

9.3. Bayernweites Netzwerk

Als Mitglied in der Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen (Lagfa) Bayern e.V. nimmt KoBE regelmäßig an überregionalen Netzwerktreffen, Fortbildungen und Tagungen teil. Durch aktiv gepflegte Kontakte mit Kolleg*innen in anderen bayerischen Städten können wir nicht nur auf deren Praxiserfahrungen zurückgreifen, sondern auch auf die gegenseitige Unterstützung zählen.

Zudem nahmen wir an Terminen des Bayerischer Städtetags und den Arbeitstreffen des Ministeriums zur Bayerischen Ehrenamtskarte teil.

10. Dank und Ausblick

10.1. Dank

Zu guter Letzt möchten wir uns bei allen bedanken, die die vergangenen Jahre mit uns gestaltet haben:

Herzlichen Dank allen Freiwilligen, die sich in ihrer Freizeit in gemeinnützigen Einrichtungen und Organisationen in Regensburg engagieren!

Danke an unsere Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer, die die Relevanz des Themas Ehrenamt in unserer Gesellschaft immer wieder deutlich macht und unsere Arbeit unterstützt.

Danke an den Stadtrat, der das Thema Ehrenamt nicht aus dem Auge verliert und bereit ist, den Rahmen für eine vielfältige Stadtgesellschaft zu gestalten.

Danke an alle Teilnehmenden unserer Veranstaltungen, die diese mit Leben und Inhalten gefüllt haben.

Danke an die Kooperationspartner der VereinsAkademie Roland Preuß (KEB Stadt), Ursula Wagner (WAGNER - Wissen für Morgen) und Maria Simon (FreiwilligenAgentur Regensburg) für die hervorragende und unkomplizierte Zusammenarbeit. Gemeinsam haben wir bereits viel erreicht!

Danke an die Kolleg*innen der Lagfa Bayern, die uns jederzeit mit ihrem KnowHow zur Seite stehen und auch finanzielle Unterstützung möglich machen.

Danke auch an alle anderen Kooperations- und Netzwerkpartner*innen. Danke, dass wir voneinander lernen dürfen und in gutem Kontakt zueinanderstehen.

Danke an alle Akzeptanzstellen der Bayerischen Ehrenamtskarte, die trotz der schwierigen Lage mit ihren Vergünstigungen die Arbeit von Ehrenamtlichen wertschätzen.

Danke an die städtischen Fotografen, die unser Aktionen immer großartig dokumentieren.

Danke an Elena Großkopf für ihre jahrelange großartige Unterstützung im KoBE-Team.

Danke an Chris Hess als Unterstützung im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes für den unermüdlichen Einsatz bei allen Veranstaltungen und der Organisation unserer Räume für Engagement.

Danke an unsere ehemalige Abteilungsleiterin Marina Brückner. Nur durch ihren Ehrgeiz und ihr Vertrauen in uns, konnte KoBE zu dem werden, was es heute ist.

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen ein gutes und erfolgreiches Jahr 2025.

10.2. Ausblick

Einige Veranstaltungen haben sich bewährt und werden auch im nächsten Jahr angeboten werden. Unser „Mahlzeit – KoBE lädt zu Tisch“ wird natürlich fortgesetzt. Ebenso können Sie mit weiteren interessanten Workshops im Rahmen der VereinsAkademie rechnen. Auch der 3. Regensburger Kompetenztag ist am 5. April 2025 in Aussicht.

Der Personalwechsel brachte frischen Wind in unser Team, und wir begrüßen Julia Fichtl und Emma Wilhelm herzlich im KoBE-Team. Chris Hess wird uns als Werkstudent leider im Februar 2025 verlassen.

Für das Jahr 2025 stehen weitere spannende Projekte und Entwicklungen auf der Agenda. Das Schreiberhaus in Stadtamhof eröffnete mit einem Tag der offenen Tür offiziell im Januar 2025.

Ebenso freuen wir uns darauf, im Rahmen der Bayerischen Ehrenamtskarte wieder Gewinnspiele mit attraktiven Preisen zu initiieren. Im Juli diesen Jahres wird auch zum ersten Mal eine Ehrung für ehrenamtlich engagierte Kinder und Jugendliche mit wohnhaft in der Stadt Regensburg stattfinden.

Ein neues Jahr mit Altbewährtem und zugleich neuen Entwicklungen steht uns bevor! Wir freuen uns darauf!



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Danke
für
Ihr
Engagement!



**KoBE – wir unterstützen Ehrenamt
und Vereine in Regensburg**

